

**Zeigt den Glanz der Neuheit durch das neue Wissen und das neue Leben.**

Heute sind alle Kinder von überall hier in dieser allerhöchsten, neuen spirituellen Gemeinschaft anwesend, entweder in ihrer physischen oder ihrer Engelsform, um mit BapDada zusammen Neujahr zu feiern, dem Einen, der euch mit diesem neuen Wissen ein neues Leben für ein neues Zeitalter gibt. Der Eifer und die Begeisterung in den Herzen aller Kinder, ihre reinen Gedanken mit dem Versprechen, sich zu transformieren, ihre guten Wünsche und reinen Gefühle sind alle bei BapDada angekommen. BapDada begrüßt all die Schöpfer, die speziellen Seelen, die die Welt transformieren, die immer jenseits des Wissens um alte Sanskars bleiben, jenseits alter Erinnerungen, alter Einstellungen und jenseits des Wissens um die alten Körper in dieser alten Welt; die sich von all diesen alten Dingen verabschiedet haben. Er gratuliert jenen, die einen Schlusspunkt hinter die Vergangenheit setzen können und den Tilak „Selbstsouveränität“ auftragen. Zusammen mit den Glückwünschen für diese Verabschiedung, gibt BapDada allen Kindern ein besonderes Geschenk zum Neuen Jahr: „Bleibt immer in des Vaters Gesellschaft, seid Ihm immer ebenbürtig, bleibt immer in edler, spiritueller Berausung auf dem Herzensthron sitzen.“ Baba gibt heute das Geschenk dieses Segens.

Habt das ganze Jahr hindurch dieses kraftvolle Bewusstsein: „Ich bin mit dem Vater zusammen, ich bin dem Vater ebenbürtig, ich werde automatisch jeden Moment die Glückwünsche dafür erfahren, dass ich mit jedem Gedanken losgelassen habe!“ Wenn ihr allem Alten nicht Lebewohl gesagt habt, könnt ihr die Glückwünsche für das Neue nicht erfahren. Genauso wie ihr heute die alte Welt verabschiedet, so verabschiedet ihr auch all diese alten Dinge, von denen Baba gesprochen hat. Dies ist das neue Zeitalter, die schöne neue Welt der Brahmanen, mit neuen Beziehungen, einer neuen Familie und neuen Errungenschaften. Alles ist neu! Wenn ihr auf andere schaut, seht ihr mit einer spirituellen Vision auf den Geist (spirit). Ihr denkt nur an spirituelle Dinge. Daher ist doch alles neu, nicht wahr? Die Systeme sind neu und die Liebe ist neu – alles ist neu. Habt also Glückwünsche für diese Neuheit. Das nennt man spirituelle Glückwünsche, die nicht nur für einen Tag gelten, sondern ihr geht stets mit solchen spirituellen Glückwünschen voran. Ihr werdet von diesen Glückwünschen erhalten und geht damit vorwärts – mit den spirituellen Segen von BapDada und der gesamten BK-Familie. Niemand sonst in der Welt kann so ein Neues Jahr feiern. Sie feiern für eine begrenzte Zeit, ihr feiert es ewig – für alle Zeit. Dort feiern die Menschenseelen mit Menschen, wogegen ihr edlen Seelen mit Gott dem Vater zusammen feiert. Ihr feiert mit dem Schicksalsspender, mit dem Segenspender. Zu feiern bedeutet hier, eure „Schürzen“ für alle Zeit mit Schätzen und Segen anzufüllen. Sie feiern und verausgaben sich, während ihr hier eure Schürzen füllt. Dafür feiert ihr doch mit BapDada, oder? Die anderen Leute sagen: „Ein glückliches neues Jahr!“ und ihr sagt: „Ein immer Glückliches Neues Jahr!“. Es ist bei euch nicht so, dass ihr heute glücklich seid und morgen unglücklich, dass euch eine leidvolle Situation noch unglücklich macht. Egal welche Art leidvoller Situation auch kommt, durch eure Stufe der Verkörperung von Glück und Frieden spielt ihr selbst in so einer Zeit die Rolle von Beschützern, von Meister-Ozeanen des Glücks, und gebt an alle die Ausstrahlung von Frieden und Glück weiter. Aus diesem Grund bleibt ihr jenseits aller Einflüsse, die auf leidvollen Situationen beruhen, und fühlt euch ständig glücklich. Welche Neuheit wollt ihr also ins Neue Jahr hineinbringen? Ihr werdet Konferenzen und Melas haben. Schon jetzt sind alle müde wegen des alten Systems, der alten Art Aktivitäten. Alle fühlen, dass etwas Neues passieren sollte. Gebt die Ausstrahlung von Neuheit durch dieses neue

Wissen, durch dieses neue Leben jenen weiter, die den Wunsch nach etwas Neuem haben, nach neuer Erfahrung. Sie verstehen zumindest, dass dies hier gut ist. Aber bis jetzt ist die Erfahrung noch inkognito, dass dies hier neu ist, dass es neues Wissen ist, das die neue Welt hervorbringen wird. Sie sagen, dass es geschehen sollte. Um ihren Wunsch zu erfüllen, führt ihnen auf praktische Weise vor Augen, wie das Beispiel eines neuen Lebens praktisch aussieht. Dann können sie einen neuen Glanz erleben. Offenbart ihnen daher dieses neue Wissen. Wenn durch das Leben jedes Brahmanen das Neue erfahrbar wird, dann können sie eine Ahnung (glimpse) von der neuen Welt erhalten.

Welche Programme ihr auch macht, lasst sie darauf abzielen, dass alle etwas Neues erfahren. Anstatt anzumerken: „Auch das ist eine gute Sache“, lasst sie erfahren, dass dieses Wissen eine neue Welt hervorbringen wird. „Die neue Welt kommt! Für alle ist die Zeit gekommen, die Ernte für gute Wünsche zu erhalten.“ Lasst in ihrem Geist solche Art von Eifer und Begeisterung aufkommen. Zündet an Orten der Hoffnungslosigkeit die Lampen in Form guter Wünsche in ihnen an. Wenn irgendein großer Tag gefeiert wurde, zündeten sie immer ihre Deepaks (Lampen aus Ton) an. Heutzutage haben sie dafür edle Kerzen. Zündet deshalb in jedermanns Geist diese Deepaks an. Feiert das Neue Jahr auf diese Weise. Gebt allen das Geschenk in Form der Frucht erhabener Gefühle. Achcha.

An jene Seelen, die anderen ständig eine Ahnung vom neuen Leben und von einer neuen Zeit weitergeben, die Grüße voll mit neuem Eifer und neuer Begeisterung geben, die alle immer glücklich machen und der Welt die Erfahrung einer neuen Schöpfung geben, allen höchsterhabenen Seelen, die ein neues Zeitalter herbeiführen (new age transformers), allen Weltwohltätern, die ständig des Vaters Begleitung erfahren, diesen Kindern, Seinen ständigen Gefährten, BapDadas Liebe, Grüße und Namaste.

#### **BapDada trifft Gruppen:**

Hattet ihr alle den entschlossenen Gedanken, dass die neue Begeisterung und das neue Ziel für das Neue Jahr immer, für alle Zeit, bestehen bleiben sollten? Dies ist die neue Zeit und jeder Gedanke sollte daher der neuste von allen sein. Lasst jede Handlung die allerneueste sein. Das nennt man neuen Eifer und neue Begeisterung. Hattet ihr einen so entschlossenen Gedanken? Genauso wie der Vater ewig ist, so sind auch die Errungenschaften ewig, die der Vater verteilt. Daher könnt ihr durch eure entschlossenen Gedanken unvergängliche Errungenschaften erlangen. Wenn ihr an eure Arbeit zurückkehrt, dann vergesst diesen unvergänglichen, entschlossenen Gedanken nicht. Zu vergessen bedeutet, dass der Schatz fehlt. Den entschlossenen Gedanken zu haben bedeutet, alle Schätze zu besitzen.

Erkennt euch immer als multimillionenfach vom Glück begünstigte Seelen. Wenn jeder Schritt von euch mit Erinnerung angefüllt ist, dann ist jeder dieser Schritte mit einem multimillionenfachen Einkommen gefüllt. Erkennt euch daher stets als multimillionenfach vom Glück beschenkte Seelen, die jeden Tag ein unermessliches Einkommen verdienen. Habt immer das Glücksgefühl: „Wah, mein edles Schicksal“. Andere, die euch so glücklich sehen, fühlen sich fortwährend inspiriert. Das ist ein leichter Weg des Dienens. Wer selbst stets begeistert in Erinnerung bleibt und hilft, bleibt sicher und siegt. Erinnerung und Dienst bringen eine solche Kraft, dass euer Vorankommen konstant stattfindet. Aber ihr braucht dafür auf jeden Fall eine Balance zwischen Erinnerung und Dienst. Diese Balance ermöglicht euch, Segen zu erhalten. Auf Grund ihres Mutes erhalten diese mutigen Kinder immer Hilfe. Wenn

Kinder einen mutigen Schritt tun, erhalten sie vom Vater tausendfache Hilfe.

**Nach Mitternacht, am 1.1.1985 sangen die ausländischen Brüder und Schwestern ein Lied des Glücks für das Neue Jahr und BapDada begrüßte alle Kinder:**

Genauso wie die Kinder Lieder der Erinnerung und Liebe für den Vater singen und in Liebe aufgehen, so ist auch der Vater in der Liebe für die Kinder aufgegangen. Der Vater ist der Geliebte und auch der Liebende. Der Vater ist verliebt in die Besonderheit eines jeden Kindes. Kennt ihr denn eure eigene Besonderheit? Weiß jeder von euch, welche Besonderheit er hat, die den Vater dazu bringt, in Liebe für euch aufzugehen?

In der gesamten Welt gibt es nur ganz wenige solcher den Vater liebenden Kinder. Daher gibt Baba tief von Herzen all den liebenden Kindern multimillionenfache Grüße zum Neuen Jahr. So wie ihr alle ein Lied gesungen habt, genauso singt auch BapDada Lieder des Glücks für euch Kinder. Des Vaters Lieder werden geistig gesungen, eure Lieder werden mit Worten gesungen. Eure Lieder konnten gehört werden, aber konntet ihr auch des Vaters Lieder hören? Zeigt in diesem Neuen Jahr stets in jeder Handlung die eine oder andere Besonderheit. Lasst jeden Gedanken, anstatt gewöhnlich, sehr besonders sein. Warum?

Jeder Gedanken, jedes Wort und jede Tat von speziellen Seelen ist immer speziell. Bewegt euch ständig mit Eifer und Begeisterung voran! Eifer und Begeisterung sind eure speziellen Flügel. Ihr könnt mit diesen Flügeln so hoch fliegen, wie ihr wollt. Sie geben euch die Erfahrung der Stufe des Fliegens. Fliegt mit diesen Flügeln und kein Hindernis kann euch dort oben erreichen. Wenn sich Menschen in den Weltraum (space) begeben, existiert dort oben keine Erdanziehung mehr. Genauso können Hindernisse denjenigen nichts anhaben, die in ihrer fliegenden Stufe sind. Der spezielle Dienst hier ist, konstant mit Eifer und Begeisterung immer weiter voranzugehen, und auch andere dazu zu inspirieren. Der Dienst kommt mit dieser Besonderheit voran.

**Werdet durch eure edle Stufe eines Leuchtturmes und Kraftwerkes**

**ein Instrument für Gottes Offenbarung.**

Bevor ihr den Vater offenbart, offenbart erst einmal tief aus euch selbst heraus alles Lob, das euch selbst betrifft. Erst dann könnt ihr den Vater offenbaren. Versteht dafür, was eine intensive, vulkanartige Form ist, die Stufe eines Leuchtturms und Kraftzentrums, und bleibt in diesem Bemühen engagiert. Macht ganz speziell die Pilgerreise der Erinnerung kraftvoll und werdet sehr erfahren darin, das Wissen zu verkörpern. Die Mehrheit der Anbeter hat den Wunsch, das Licht zu sehen, und sei es nur für eine Sekunde. Die Augen von euch Kindern sind das Mittel dazu, ihnen diesen Wunsch zu erfüllen. Gönnst ihnen die Lichtform des Vaters. Sie sollten eure Augen nicht als Augen sehen, sondern als Kugeln aus Licht.

Genauso wie ihr strahlende Sterne am Firmament sehen könnt, so lasst auch eure Augen als strahlende Sterne zu erkennen sein. Aber sie können erst dann so gesehen werden, wenn ihr selbst in eurer Lichtform stabil bleibt. Lasst in eurem Handeln Leichtigkeit walten; nehmt eure Licht-Form an und lasst eure Stufe licht und leicht sein. Wenn ihr speziellen Seelen euch auf diese Weise angestrengt und eine solche Stufe erreicht habt, dann kann die Offenbarung stattfinden. Übt es, losgelöst zu sein,

während ihr handelt und spricht, euch unterhaltet und Beziehungen und Kontakte knüpft. Ebenso wie es leicht ist, Beziehungen zu knüpfen und zu handeln, lässt die Loslösung genauso leicht sein. Lasst es auch diese Praxis geben. Wenn Dinge ins Extreme kommen, dann wird das Ende innerhalb einer Sekunde stattfinden. Dies ist der Einsatz für eine lichte und leichte Stufe: Seid eine Sekunde in einer tiefen Beziehung und im nächsten Moment im selben Maße losgelöst, wie ihr vorher in dieser Beziehung wart, und werdet zum Leuchtturm. Indem ihr das praktiziert, kreierte ihr die Stufe eines Leuchtturms und Kraftwerks. Viele Seelen werden dann Visionen erhalten. Das ist die Methode für die Offenbarung.

Dies jetzt ist die letzte verbleibende Saison, um die Trommeln der Offenbarung schlagen zu können. Wenn überall Stille herrscht, kann der Klang überall gehört werden. Die Trommeln werden anhand der Stille wahrgenommen werden. Indem die „Trommeln“ nur durch den Mund ertönen, wird keine Offenbarung stattfinden. Wenn die „Offenbarungs-Trommeln“ erschallen, wird das Trommeln durch Worte aufhören. Man erinnert sich an den Sieg der Stille über die Wissenschaft, nicht an den Sieg durch Worte. Lasst die Besonderheit der Offenbarung hinter den Wolken hervorkommen. Die Wolken verbreiten sie, aber sie haben sie nicht vollständig verbreitet. Je näher ihr der kraftvollen Stufe einer Meistersonne des Wissens kommt, eines Leuchtturms und Kraftwerkes, desto besser werden diese Wolken alles weiter verbreiten. In der Sekunde, in der die Wolken alles vollständig verteilt haben, werden auch die Trommeln schlagen.

Wenn überall Feuer ist, rennen alle an einen kühlenden Ort. Seid ebenso Verkörperungen des Friedens und gebt jedem die Erfahrung der Opferschale des Friedens. Dient durch euren Geist und ihr könnt die Opferschale des Friedens offenbaren. Wo auch immer sich die Kinder des Ozeans des Friedens aufhalten, lasst diesen Ort zu einer Opferschale des Friedens werden (shanti-kund).

Werdet wie Vater Brahma, der eine Krone trägt, die das Licht und die Macht der Offenbarung unbegrenzt verbreitet. Dadurch können alle Seelen, die alle Hoffnung verloren haben, die Strahlen der Hoffnung wieder sehen. Lasst jedermanns Finger auf diesen speziellen Ort zeigen.

Lasst jene, die nach oben zeigen und jenseits des Raums nach jemandem suchen, die Sterne der Erde hier erfahren und in diesem Land der Segen erkennen. Lasst sie die Sonne, den Mond und die ganze Galaxie der Sterne hier erleben. Werdet in kollektiver Form *ein kraftvoller Leuchtturm und ein Kraftzentrum*. Tut den Dienst, diese Schwingungen zu verbreiten. Alle warten jetzt und wollen sehen, wann ihre Meisterschöpfer vollkommen und perfekt werden, um sie willkommen heißen zu können. Sogar die Elemente werden sie dann grüßen. Der Tag, euch mit der Erfolgsgirlande willkommen zu heißen, muss kommen. Wenn die Trommeln des Erfolgs zu hören sind, werden auch die Trommeln der Offenbarung schlagen. Sie müssen hörbar werden.

Bharat ist das Land der Inkarnation des Vaters, und instrumental dafür, dass der laute Klang der Offenbarung gehört wird. Die Kooperation des Auslands wird die Offenbarung in Bharat bewirken, und der Klang der Offenbarung Bharats wird sich im Ausland verbreiten. Es gibt viele in dieser Welt, die durch Worte etwas bewirken, aber das Besondere an euren Worten ist, dass eure Worte andere an den Vater erinnern sollten. Lasst andere Seelen durch jeden eurer Gedanken erfolgreich den Weg der Befreiung erkennen – das ist eure Einzigartigkeit.

Bis jetzt ist erst gut bekannt, dass Raja Yoga erhaben ist, dass Raja Yogis edel sind, dass sie edel

handeln und ihre Veränderung großartig ist. Offenbart jetzt gleichzeitig, dass es die Allmächtige Autorität ist, die euch direkt lehrt, dass die Sonne des Wissens jetzt in der physischen Welt aufgegangen ist.

Wenn ihr denkt, dass des Vaters Offenbarung jetzt schnell stattfinden sollte, dann ist die Methode dafür: Jede von euch Seelen sollte jetzt eine positive Haltung sich selbst und anderen gegenüber haben! Werdet wissensvoll, aber habt auch keine negativen Gedanken mehr im Geist. Alles Negative ist Unrat. Macht deshalb eure Einstellung, eure Schwingungen und die Atmosphäre kraftvoll. Wenn die Atmosphäre überall vollständig frei von Störungen geworden ist, voll von Mitgefühl, angefüllt mit guten Wünschen und reinen Gefühlen, dann wird eure Stufe von Licht und Kraft instrumental dafür sein, dass die Offenbarung geschieht. Die Offenbarung wird durch die Balance von konstantem Dienst und konstanter Tapasya stattfinden. Ebenso wie es „Dialogrunden“ für den Dienst gibt, so habt auch so eine Tapasya, dass die Motten/ Bienen an euren besonderen Orten ankommen und „Baba, Baba“ sagen! Wenn die Motten/ Bienen kommen und sagen, „Baba, Baba“ dann kann gesagt werden, dass die Offenbarung stattfindet.

Bereitet „Lautsprecher“ (mikes) vor, die den Klang der Offenbarung durch die Medien verbreiten können. Ihr sagt: „Gott ist schon da! Gott ist bereits gekommen!“ Sie denken, dass es das Übliche ist. Lasst es lieber jemand anderen in eurem Namen sagen, jemand mit Autorität. Lasst sie euch zuallererst als Shaktis erkennen. Wenn die Shaktis erst einmal erkannt sind, dann wird auch Vater Shiva definitiv offenbart.

**Segen:** Ihr seid Seelen, die sowohl Yoga haben und Yoga anleiten, als auch die Besonderheit besitzen, mit Yoga zu experimentieren.

BapDada konnte sehen, dass ihr klug darin seid, Yoga zu haben und auch Yoga anzuleiten. Werdet auch klug darin, mit Yoga zu experimentieren und auch anderen das zu ermöglichen. Es besteht jetzt die Notwendigkeit für ein Leben mit Yoga-Experimenten. Überprüft aber erst einmal: Wie sehr experimentiere ich damit, meine Sanskars zu transformieren? Denn edle Sanskars sind das Fundament dafür, eine erhabene Welt zu kreieren. Wenn das Fundament stark ist, werden auch alle anderen Dinge automatisch stark.

**Slogan:** Erfahrene Seelen lassen sich weder von irgendeiner Atmosphäre beeinflussen noch von anderer Gesellschaft verfärben.

\*\*\* Om Shanti \*\*\*